HOCHSCHULE ANHALT University of Applied Sciences

Quick Start Guide

Forschungsdatenmanagement (FDM) an der Hochschule Anhalt

FDM: von Anfang an mitdenken
Forschungsdatenmanagement unterstützt gute wissenschaftliche Praxis, erfüllt Anforderungen von Fördermittelgebenden und macht Forschung langfristig nachvollziehbar und nutzbar.

Verbindlicher Rahmen
- Satzung zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis
- Ethik-Satzung der Hochschule Anhalt
- Open-Science-Richtlinie
- Forschungsstrategie der Hochschule Anhalt

Einstieg und Beratung
- Informieren Sie sich auf der FDM-Website der Hochschule Anhalt.
- Nutzen Sie den Moodle-Selbstlernkurs der HSA für praxistaugliche FDM-Workflows.

Gute wissenschaftliche Praxis und Ethik
- Dokumentieren Sie Methoden, Daten und Arbeitsschritte vollständig und nachvollziehbar.
- Bewahren Sie auch Ergebnisse auf, die Erwartungen oder Hypothesen nicht bestätigen.
- Klären Sie ethische Fragen frühzeitig mit der Ethikkommission.
- Legen Sie den Einsatz von KI-Werkzeugen in der Selbstständigkeitserklärung transparent offen.
- Bei Fragen zur wissenschaftlichen Integrität unterstützt das Ombudswesen.

Daten planen und Rechte klären
- Erstellen Sie in der Planungsphase einen Datenmanagementplan (DMP) und pflegen Sie diesen während der gesamten Laufzeit dynamisch weiter.
- Klären Sie Nutzungs-, Urheber- und Verwertungsrechte frühzeitig – insbesondere bei Kooperationen und Drittmittelprojekten.
- Das Forschungs-, Transfer- und Gründerzentrum (FTGZ) der HSA unterstützt bei forschungs- und transferbezogenen Verträgen sowie bei Fragen zu Schutzrechten.



Regeln bei Studierenden
Forschungsdaten aus Abschlussarbeiten gehören grundsätzlich Ihnen. Bei einer Einbindung in Forschungs- oder Drittmittelprojekte können abweichende Vereinbarungen gelten.

Datenschutz und IT-Sicherheit
- Binden Sie bei personenbezogenen Daten frühzeitig die Datenschutzstelle ein.
- Regeln und dokumentieren Sie Einwilligungen rechtskonform.
- Sorgen Sie für sichere Speicherung, Backups und Versionskontrolle.

FAIR publizieren und archiviere

- Bereiten Sie Daten so auf, dass sie auffindbar, zugänglich, interoperabel und wiederverwendbar sind.
- Nutzen Sie aussagekräftige Metadaten, gute Dokumentation, geeignete Dateiformate und eindeutige Nutzungsbedingungen.
- Archivieren und veröffentlichen Sie Ihre Forschungsdaten dauerhaft in einem geeigneten Repositorium. Fachspezifische und institutionelle Angebote finden Sie via re3data, über NFDI-Konsortien sowie über unsere FDM-Beratung.
- Übergeben Sie sie nach Projektende gemäß den Vorgaben an die betreuende Stelle.
- Stellen Sie selbst entwickelte Software einschließlich Quellcode persistent und zitierbar bereit, sofern dies möglich und zumutbar ist.

Gut zu wissen

FAIR bedeutet nicht automatisch Open Data. Zugang zu Daten kann aus rechtlichen, ethischen oder datenschutzbezogenen Gründen eingeschränkt sein.

HOCHSCHULE ANHALT University of Applied Sciences

KOMPAKT

Kontakt und Unterstützung

- FDM-Beratung
- Verträge und Kooperationen
- Open-Access-Förderung
- Graduiertenakademie und Promotionszentren